

Aktienfonds führen Mai-Absatzliste an

Hamburg, 19. Juli 2010 – Im Mai hat die Investmentfondsbranche per Saldo 3,9 Milliarden Euro neue Anlagemittel eingesammelt. Das geht aus der jüngsten Investmentstatistik des BVI Bundesverband Investment und Asset Management vom 31. Mai 2010 hervor.

Demnach waren Spezialfonds Spitzenreiter. Ihnen sind 2,4 Milliarden Euro zugeflossen. Publikumsfonds kommen auf 1,8 Milliarden Euro. Seit Jahresbeginn verbucht die Branche ein Netto-Mittelaufkommen von 37,3 Milliarden Euro.

Die Mai-Absatzliste der Publikumsfonds führen Aktienfonds mit einem Zufluss von 3,6 Milliarden Euro an. Rentenfonds sammelten 1,0 Milliarden Euro und Mischfonds 0,5 Milliarden Euro ein. Geldmarktfonds verbuchten einen Netto-Mittelabfluss von 1,1 Milliarden Euro. Bei Offenen Immobilienfonds gaben Anleger unter dem Strich Anteilscheine im Wert von 1,4 Milliarden Euro an die Investmentgesellschaften zurück. Hierbei entfiel das Gros auf die Woche nachdem der Diskussionsentwurf des Bundesfinanzministeriums zur Weiterentwicklung der gesetzlichen Vorschriften für Offene Immobilienfonds bekannt wurde. In der zweiten Maihälfte haben sich die Rückgaben der Anleger deutlich reduziert.

Die Branche verwaltet laut BVI derzeit ein Vermögen von 1.757,2 Milliarden Euro. Davon entfallen 675,6 Milliarden Euro auf Publikumsfonds, 761,2 Milliarden Euro auf Spezialfonds und 320,4 Milliarden Euro auf Vermögen außerhalb von Investmentfonds. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Gesamtvolumen somit um knapp 13 Prozent gestiegen.